

---

**Dezentrale Musik 30.3.2016 – 19.04.2016****Konzert, 5. April 2016, 20 Uhr****IN & OUT – ZENTRALE FÜR DEZENTRALES****François Sarhan, Niklas Seidl & hand werk, Köln****20:00 – 20:25****Clubraum (1)**François Sarhan      *Situations 15*    3'  
für drei PerformerFrançois Sarhan      *Situations 5*     2'  
für einen Performer**Studiofoyer (2)**Martin Schüttler      *Dein Penis*       6'  
für Schlagzeug, Violoncello und FeedbacksystemTom Johnson          *Counting Fives* (2007)  
für eine Performerin**Fahrstuhl beim Pförtneraum (3)**

François Sarhan      Performance - Installation

**20:30 – 21:00****Salon (Vorraum) (4)**Jessie Marino          *Witford Brimley and his Robot Dog seize Burger King  
in a Bloodless Coup* (2013)    4'  
für zwei PerformerFrançois Sarhan      *Sarhan Situations 7*  
für zwei Performer

### **Pförtneraum / kleiner Garten (5)**

François Sarhan      *Situations 25*  
für eine Performerin

Maximilian Marcoll      *Elude, Rephrase 1.4* (2016)      2'  
für Violine und Lautsprecher

### **Sofaecke / Zwischengeschoss (6)**

Maximilian Marcoll      *Elude, Rephrase 1.1* (2016)      2'  
für Bassklarinetten und Lautsprecher

### **Atelier 3 / 3. Stock (7)**

François Sarhan      *Situations 2*      2'  
für eine Performerin

### **21:05 Ausstellungshalle / 1. Obergeschoss**

#### **Halle 1**

Niklas Seidl      *ich mag müll* (2012)      9'  
für Piccolo und 2 Pappkartonspieler

#### **Halle 2**

Nicolaus A. Huber      *Clash Music* (1987)      4'  
für beliebig viele Beckenpaare

Maximilian Marcoll      Compound No. 4 FRICTION MACHINE ALARM  
SIGNAL CONSTRUCTION (2010)      15'  
für drei Performer, Violine, Violoncello und Elektronik

anschließend      François Sarhan und hand werk: Film

### **Permanent**

#### **Glasgang (8)**

Maximilian Marcoll      *Elude, Rephrase 1.6* (2016)      2'  
für Lautsprechersystem

### **Besprechungsraum / Zwischengeschoss (9)**

François Sarhan und hand werk: Videoinstallation

### **Foyer Fernseher (10)**

François Sarhan und hand werk: Videoinstallation

## hand werk

Daniel Agi – Flöte, Stefanie van Backlé – Violine, Heather Roche – Klarinette, Rie Watanabe – Schlagwerk, Niklas Seidl – Cello

Das Kammermusikensemble, das sich 2011 in Köln gegründet hat, überträgt Recycling und Nachhaltigkeit auf die Musikwelt. Aus dem großen Papierberg der Kompositionen werden die Wertstoffe wiederverwertet und veredelt. Um mit der Schönbergschen Pierrat lunaire-Besetzung: Flöte, Klarinette, Violine, Violoncello, Klavier und Schlagzeug nicht nur die klassisch komponierten Werke zu ermöglichen, wählt hand werk aus einem Repertoire an Stücken für außergewöhnliche „Instrumente“ wie etwa Alltagsgegenstände (Tische, Luftballons, Stimme etc.) und elektronische Instrumente. hand werk widmet sich der undirigierten Kammermusik, um die Hörer und Spieler für Musik nicht nur technisch, sondern auch musikalisch zu begeistern. Bisher hat hand werk mehrmals bei Festivals wie den Wittener Tagen für Neue Kammermusik, Acht Brücken Köln, Zagreb Biennale, an der Harvard University USA und einer Libanon-Tournee sowie bei diversen Konzertsreihen zahlreicher europäischer Städte gespielt.

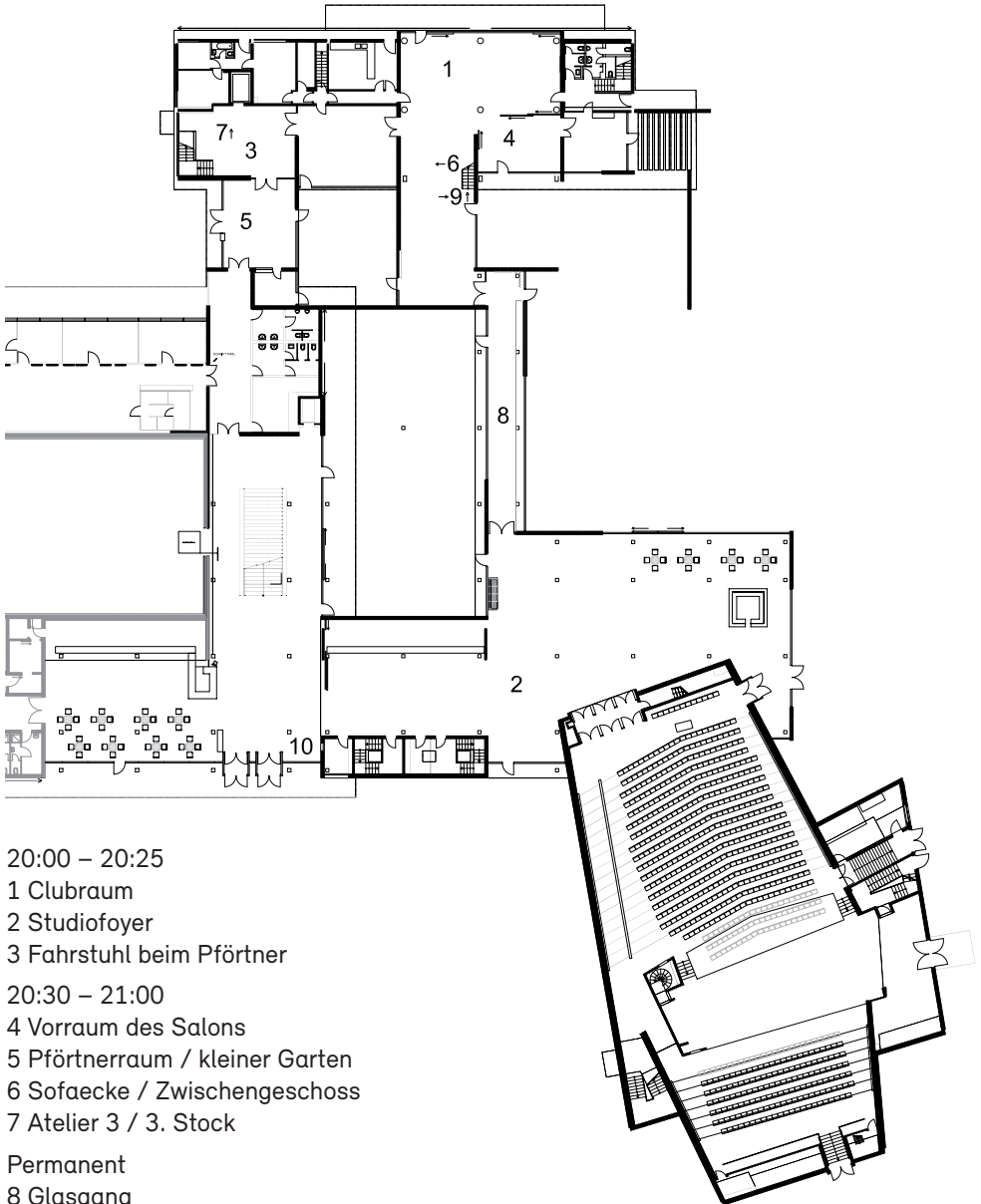
<http://ensemble-handwerk.eu>



## Hinweis

Ab dem 6. April 2016 ist das **Ensemble MAM.Manufaktur für aktuelle Musik** aus Frankfurt a.M. zu Gast mit der Komponistin und Klangkünstlerin **Neele Hülcker**. Ihre Abschlusspräsentation findet am **Dienstag, 12.4.2016, 20 Uhr**, in den Ausstellungshallen von DEMO:POLIS statt.

[www.adk.de/dezentrale-musik](http://www.adk.de/dezentrale-musik), Facebook <https://tr.im/Z0AOQ>



20:00 – 20:25

1 Clubraum

2 Studiofoyer

3 Fahrstuhl beim Pförtner

20:30 – 21:00

4 Vorraum des Salons

5 Pförtneraum / kleiner Garten

6 Sofaecke / Zwischengeschoss

7 Atelier 3 / 3. Stock

Permanent

8 Glasgang

9 Besprechungsraum / Zwischengeschoss

10 Foyer Fernseher